



MEHR ZEIT FÜR PFLEGE!

AUFRUF ZUR KUNDGEBUNG
Freitag, 13. NOVEMBER 2015

SCHLOSSPLATZ STUTTGART
12.00 – 12:45 Uhr

Begrüßung und Auftakt

Eva-Maria Armbruster, Vorsitzende Liga der
freien Wohlfahrtspflege

Redebeiträge

Martin Nestele, Arbeitsgemeinschaft der Mitarbeiter-
vertretungen im Diakonischen Werk Württemberg

S. Stanisavljevic, Pflegefachkraft Seniorenzentrum
St. Lukas, Wernau a.N.

MACHEN SIE MIT!
KOMMEN SIE DAZU!

Uns ist eine gute Pflege wichtig

Am 13. November tagt die „Enquete-Kommission zur Pflege“ im Landtag

In dieser Kommission beschäftigen sich Landtagsabgeordnete aller Fraktionen mit der Weiterentwicklung der Pflege. Wir begrüßen die Arbeit der Enquete-Kommission ausdrücklich. Für die weitere Arbeit im Landtag erhoffen wir uns den bedarfsgerechten Ausbau der Pflegeinfrastrukturen im Land. Die heutigen und zukünftigen Herausforderungen in der Pflege dürfen nicht allein den Trägern, Einrichtungen und ihren Mitarbeitern aufgebürdet werden. Die Zunahme der hochbetagten Menschen und der steigende Bedarf an Fachkräften führen zu einer immer größeren Arbeitsverdichtung in der Pflege.

Wir fordern

Gebt den Pflegenden mehr Zeit, um wirklich gute Pflege zu machen!

In Baden-Württemberg sind die Personalschlüssel für die Pflege in Heimen seit dem Jahr 1989 nur ein Mal angepasst worden. Heute sind im Heim lebende alte Menschen wesentlich älter, kränker und betreuungsbedürftiger als vor 25 Jahren. Das führt zu einem hohen Zeitdruck in der Pflege. Deswegen muss die Personalausstattung in Heimen und Pflegediensten dem steigenden Bedarf angepasst werden!

Wir brauchen gute Bedingungen für die Arbeit in der Pflege!

Bewährte Kräfte dürfen nicht ausbrennen. Wer den bereits bestehenden Fachkräftemangel in der Pflege bekämpfen will, muss attraktive Arbeitsplätze bieten. Viele junge Menschen beginnen ihre Berufslaufbahn in der Pflege voller Engagement und Hoffnung. Wir dürfen sie nicht enttäuschen!

Die Pflegeversicherung muss weiter ausgebaut werden!

Die Pflegeversicherung deckt den Pflegebedarf nur noch zum Teil ab. Schon seit Jahren lassen die Kostensteigerungen die realen Leistungsansprüche immer kleiner werden. Das Pflegestärkungsgesetz wird ab 2017 zwar Verbesserungen vor allem für demenzkranke Menschen bringen. Aber: Zukünftig werden Menschen mit einem niedrigen „Einstufungsgrad“ im Heim wesentlich mehr aus der eigenen Tasche zahlen müssen, als heutige Bewohner. Wir fordern die bedarfsgerechte Weiterentwicklung und eine zuverlässige Dynamisierung der Pflegeversicherungsleistungen!

Unterstützen Sie unsere Forderung nach einer besseren Finanzierung der Pflege. Kommen Sie zur Kundgebung am 13.11.2015 auf den Schlossplatz in Stuttgart!



Liga der freien Wohlfahrtspflege
in Baden-Württemberg e.V.



Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.



Krankenhaus
Reha
Pflege

V. i. S. d. P.: Liga der freien Wohlfahrtspflege in Baden-Württemberg e. V.,
Stauffenbergstraße 3, 70173 Stuttgart